

Ä48 1. Für Natur, Klima und lebendige Regionen.

Antragsteller*in: Michael Dihlmann

Text

Von Zeile 761 bis 766:

~~Wir streben an, den Bau großflächiger Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen kontrolliert und naturverträglich zu steuern und mit hohen Standards zum Schutz der Biodiversität zu untermauern. Unter anderem sprechen wir uns auf kommunaler Ebene für die Entwicklung von Photovoltaik-Konzepten für Freiflächen sowie für Beteiligungsmodelle aus, die Bürger*innen aktiv einbinden und lokale Wertschöpfung fördern.~~

Wir wollen, dass der Bau großflächiger Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen so gesteuert wird, dass er gesellschaftlich akzeptiert und umweltverträglich und ohne Konflikt zur Ernährungssicherheit und zu den Bedürfnissen der Menschen umgesetzt wird. Wir plädieren für gemeindliche PV-Konzepte für FFPV mit Positiv- und Ausschlusskriterien, sowie für Beteiligungsmodelle, die Bürger*innen aktiv einbinden und lokale Wertschöpfung fördern. Als Grüne haben wir Kriterien vorgeschlagen, solche PV-Anlagen vorrangig auf Konversionsflächen, in benachteiligten Gebieten, auf versiegelten Flächen und als Agri-PV zu errichten.

Begründung

Änderung wird unterstützt von Dorothea Frederking

seit 2023 gibt es Parteibeschluss für gemeindliche PV-Konzepte, deshalb muss das hier erwähnt werden.